

KOMMT, MENSCHEN, LASST UNS BRÜDER SEIN

Worte und Weise von Wilhelm Hermanns

Klaviersatz von Josef Butz

Dr. J. Butz · Musikverlag · Bonn-Bad Godesberg
Verlags-Nr. 762

Kommt, Menschen, laßt uns Brüder sein

Worte und Weise: Wilhelm Hermanns

Satz: Josef Butz

Feierlich bewegt

Gesang

1. Kommt, Men - schen, laßt uns Brü - der sein, reißt
2. Kommt, Brü - der, aus dem Eis - ge - fild, aus
3. Auf, Men - schen, at - men wir die Luft, die

Klavier

ab die dünk le - Mau - er, be - grabt mit der Ver -
Wald und Tro - pen - sand. Kommt, baut mit uns das
al - len an - ge - hört. Ein Herz - schlag treibt den

gan - gen - heit den Hass, legt ab die Trau - er. Vor -
Hei - lig - tum des Frie - dens, brecht die Wand. Ist
Wel - ten - puls, ein Wil - le, der da schwört: Nie

The musical score is written for voice and piano. The key signature is D major (two sharps) and the time signature is common time (C). The tempo/mood is 'Feierlich bewegt'. The score is divided into three systems. Each system has a vocal line (Gesang) and a piano accompaniment (Klavier). The piano part features a prominent bass line with chords and moving lines in the right hand. The lyrics are in German and are aligned with the vocal melody.

bei der Klein-geist, der be - drückt, seid
 mei - ne Lie - be nicht in dir, und
 wie - der prütz' das Hei - lig - tum von

ei - ne Ganz-heit un - ge - stükt. O Mensch, wo dein Ge-
 dei - ne Sehn-sucht nicht in mir! Wo Men-schen-wür - de
 Fah-nen-prunk und Hel-den - tum. Kein Knech-te - geist - das

cresc. *Kl. Noten ad lib.*

wis - sen spricht, _____ da hat die Nacht selbst Licht!
 er - stes Recht, _____ gibt's we - der Herr noch Knecht.
 ist vor - beil _____ Komm, Wür-de, du bist frei!

cresc.

Kommt, Menschen, laßt uns Brüder sein

Wörter und Weise: Wilhelm Hermanns

Satz: Josef Butz

Feierlich bewegt

Tenöre



bei der Klein-geist, der be - drückt, seid
 mei - ne Lie - be nicht in dir, und
 wie - der protz' das Hei - lig - tum von

bei der Klein-geist, der be - drückt, seid
 mei - ne Lie - be nicht in dir, und
 wie - der protz' das Hei - lig - tum von

bei der Klein - geist, der be - drückt, seid
 mei - ne Lie - be nicht in dir, und
 wie der protz' das Hei - lig - tum von



ei - ne Ganz-heit un - ge - stückt. O Mensch, wo dein Ge-
 dei - ne Sehn-sucht nicht in mir! Wo Men-schen-wür - de
 Fah-nen-prunk und Hel-den - tum. Kein Knech-te - geist - das

ei - ne Ganz-heit un - ge - stückt. O Mensch, wo dein Ge-
 dei - ne Sehn-sucht nicht in mir! Wo Men-schen-wür - de
 Fahnen - prunk und Hel-den - tum. Kein Knech-te - geist - das

ei - ne . Ganz - heit un - ge - stückt. O Mensch, wo dein Ge-
 dei - ne Sehn - sucht nicht in mir! Wo Men - schen wür - de
 Fahnen - prunk , und Hel - den + tum. Kein Knech - te - geist - das
cresc.



wis - sen spricht, da hat die Nacht selbst Licht!
 er - stes Recht, gibt's we - der Herr noch Knecht.
 ist vor - beil Komm, Wür - de, du bist frei!

wis - sen spricht, da hat die Nacht selbst Licht!
 er - stes Recht, gibt's we - der Herr noch Knecht.
 ist vor - beil Komm, Wür - de, du bist frei!

wis - - - sen spricht, da hat die Nacht selbst Licht!
 er - - - stes Recht, gibt's we - der Herr noch Knecht.
 ist - - - vor - beil Komm, Wür - de, du bist frei!

Kommt, Menschen, laßt uns Brüder sein

Worte und Weise: Wilhelm Hermanns

Satz: Josef Butz

Feierlich bewegt

Sopran
Alt

1. Kommt, Men - schen, laßt uns Brü - der sein, reißt
2. Kommt, Brü - der, aus dem Eis - ge - fild, aus
3. Auf, Men - schen, at - men wir die Luft, die

Tenor

1. Kommt, Men - schen, laßt uns Brü - der sein, reißt
2. Kommt, Brü - der, aus dem Eis - ge - fild, aus
3. Auf, Men - schen, at - men wir die Luft, die

Baß

ab die dunk - le - Mau - er, be - grabt mit der Ver -
Wald und Tro - pen - sand. — Kommt, baut mit uns das
al - len an - ge - hört. — Ein Herz - schlag treibt den

ab die dunk - le Mau - er, be - grabt mit der Ver -
Wald und Tro - pen - sand. — Kommt, baut mit uns das
al - len an - ge - hört. — Ein Herz - schlag treibt den

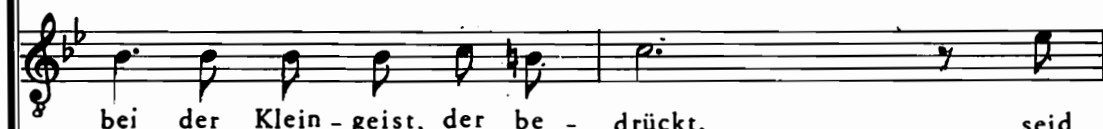
gan - gen - heit den Hass, legt ab die Trau - er. Vor -
Hei - lig - tum des Frie - dens, brecht die Wand. — Ist
Wel - ten - puls, ein Wil - le, der da schwört: — Nie

gan - gen - heit den Hass, legt ab die Trau - er. Vor -
Hei - lig - tum des. Frie - dens, brecht die Wand. — Ist
Wel - ten - puls, ein Wil - le der da schwört: — Nie

1. Vor -
2. Ist
3. Nie



bei der Klein-geist, der be - drückt, seid
mei - ne Lie - be nicht in dir, und
wie - der protz' das Hei - lig - tum von



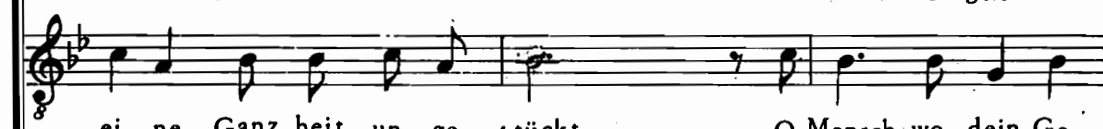
bei der Klein-geist, der be - drückt, seid
mei - ne Lie - be nicht in dir, und
wie - der protz' das Hei - lig - tum von



bei der Klein - geist, der be - drückt, seid
mei-ne Lie - be nicht in dir, und
wie der protz' - be das Hei - lig - tum von



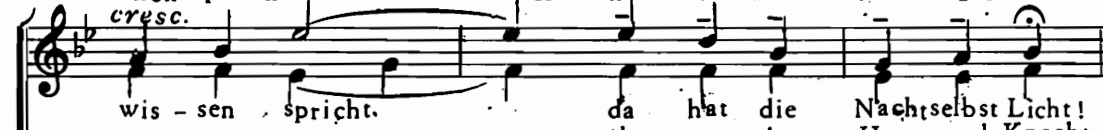
ei - ne Ganz-heit un - ge - stückt. O Mensch, wo dein Ge-
dei-ne Sehn-sucht nicht in mir! Wo Men-schen-wür - de
Fah-nen-prunk und Hel-den - tum. Kein Knech-te - geist - das



ei - ne Ganz-heit, un - ge - stückt. O Mensch, wo dein Ge-
dei - ne Sehn-sucht nicht in mir! Wo Men - schen-wür - de
Fah-nen-prunk und Hel-den - tum. Kein Knech-te - geist - das



ei - ne Ganz - heit un - ge - stückt. O Mensch, wo dein Ge-
dei-ne Sehn - sucht nicht in mir! Wo Men - schen wür-de
Fahnen-prunk und Hel-den-tum Kein Knech-te - geist-das



wis - sen , spricht, da hat die Nacht selbst Licht!
er - stes Recht, gib't's we - der Herr noch Knecht,
ist vor - bei! Komm, Wür - de, du bist frei!



wis - sen spricht, da hat die Nacht selbst Licht!
er - stes Recht, gib't's we - der Herr noch Knecht.
ist vor - bei! Komm, Wür - de, du bist frei!



wis - - - sen spricht, da hat die Nacht selbst Licht!
- er - - - stes Recht, gib't's we - der Herr noch Knecht.
- ist - - - vor - bei! Komm, Wür - de, du bist frei!

K o m m t M e n s c h e n ,
l a ß t u n s B r ü d e r s e i n

Kommt Menschen, laßt' uns Brüder sein,
reißt ab die dunkle Mauer,
begrabt mit der Vergangenheit
den Haß, legt ab die Trauer!
Vorbei der Kleingeist, der bedrückt,
seid eine Ganzheit, ungestückt!
O Mensch, wo dein Gewissen spricht,
da hat die Nacht selbst Licht!

Kommt Brüder, aus dem Eisgefild,
aus Wald und Tropensand!
Kommt, baut mit uns das Heiligtum
des Friedens, brecht die Wand!
Ist meine Liebe nicht in dir,
und deine Sehnsucht nicht in mir?
Wo Menschenwürde erstes Recht,
gibt's weder Herr noch Knecht.

Auf Menschen, atmen wir die Luft,
die allen angehört!
Ein Herzschlag treib' den Weltenpuls,
ein Wille, der da schwört:
Nie wieder protz' das Heiligtum
von Fahnenprunk und Heldenruhm.
Kein Knechtegeist -- das ist vorbei!
Komm' Würde, du bist frei.!

William Hermanns

(Das Lied ist erhältlich bei Dr. J. Butz - Musikverlag, D-5300

Bonn 2, BRD; Verlags-Nr. 762, 763 & 767 .) 870509 © The William Hermanns Trust - All Rights Reserved - info@williamhermanns.com

Die Gymnen
an das Gewissen

Walter Lenz,

unsern Glücksgymnast

und Mitkämpfer

für die Freiheit und

Blinder als Maublan,

gewissent.

Walter Lenz.

Kommt, Menschen, lasst uns Brüder sein

Wilhelm Hermanns
Klavieratz: Josef Butz

Feierlich, bewegt

Singst.

1. Kommt, Men-schen, lasst uns Brü-der sein, reißt
2. Kommt, Brü-der, aus dem Eis-ge-feld, aus

3. Auf, Men-schen, at-men wird die Luft, die

Klavier

1. ab die dunk-le Mau-er, be-grabt mit der Ver-
2. Wald und Tro-pen-sand, Kommt, baut mit uns das

3. al-len an-ge-hört, Ein Herz-schlag treibt den

1. gan-gen-heit den Hass, legt ab die Trau-er, Vor-
2. Hei-lig-tum des Frie-dens, bricht die Wand, Ist

3. Wel-ten-puls, ein Wil-le, der da schwört: Nie

Handwritten musical score in G major (one sharp) and 4/4 time. The first system shows a vocal melody with lyrics for three verses. The second system shows a piano accompaniment with chords and moving lines in both hands.

1. bei der Klein-geist, der be- drückt, seid
 2. mei- ne Lie- be nicht in dir und
 3. wie- der protz' das Hei- lig- tum von

Handwritten musical score in G major (one sharp) and 4/4 time. The first system shows a vocal melody with lyrics for three verses. The second system shows a piano accompaniment with chords and moving lines in both hands.

1. ei- ne Ganz-heit, un-ge- stückt O Mensch, wo dein Ge-
 2. dei- ne Sehn- sucht nicht in mir! Wo Men- schen- wür- de
 3. Föh- nenprunk und Hel- den- tum. Kein Knech- te- geist- das

Handwritten musical score in G major (one sharp) and 4/4 time. The first system shows a vocal melody with lyrics for three verses. The second system shows a piano accompaniment with chords and moving lines in both hands. The word "cresc." is written above the piano part in the first system and below the piano part in the second system.

1. wis- sen spricht, da hat die Nacht selbst Licht!
 2. er- stes Recht, gibt's we- der Herr noch Knecht.
 3. ist vor- bei! Komm, hür- de, du bist frei!

Unite Humanity Unite (P196) is a translation of William Hermanns Gedichte, *Kommt Menschen last uns Brüder sein* (G055)

It is set to the same music as *Kommt Menschen lasst uns Brüder sein*.

VR19791100 WHermanns Kommt Menschen lasst uns Brudern sein_choral_Kaltenengers Konzert_7m

is a .wav file of the concert.

Note by Ken Norton